

Am Mittwoch den 21. März d. J.  
 lege ich meine hiesige Praxis nieder, die binnen kurzem durch meinen Nachfolger weitergeführt werden wird.  
 Da ich bald darauf Bretnig verlassen werde, bitte ich, meine noch **außenstehenden Forderungen** möglichst schnell, spätestens bis zum 7. April d. J. begleichen zu wollen, ebenso bis dahin an mich gerichtete Rechnungen einzureichen.  
 Bretnig, den 20. März 1906.

Dr. med. P. Saling.

# Dienstag den 20. März

abends 8 Uhr  
 (nicht Mittwoch den 21. März)  
 im Saale des Schützenhauses zu Bretnig:  
**Öffentliche**

## Volkssammlung.

Vorträge der Herren Reichstagsabgeordneten Gräfe und Böckler.  
 Herr Gräfe: Reichsfinanzreform und die neuen Reichsteuern.  
 Herr Böckler: Die Zukunft des deutschen Volkes; Mittelstand und Sozialdemokratie.  
 Nach den Vorträgen: **Debatte.**  
 Alle nationalgesinnten Männer werden zu zahlreichem Besuche hierdurch eingeladen.  
**Der Reformverein für das Rödertal.**

## Deutsches Haus.

Nächsten **Samstag** und **Sonntag**

### großes Bierfest.

Ausfahrt des berühmten Münchener Bürgerbräu „Triumphator“.  
**Sonnabend**

### Schlachtfest:

Schweinsknöchel mit Sauerkraut.

Abends von 8 Uhr an  
**musikalische und humoristische Unterhaltung.**  
**Sonntag**

### Bratwurstschmaus.

Von nachm. 5 Uhr an

### Freikonzert, später großer Ball.

Fein dekoriert! Flotte Damen-Bedeckung!  
 Hierzu laden freundlichst ein  
 der Wirt und Wirtin vom „Deutschen Hause“.

## Bruno Kunath,

Grossröhrsdorf,

Emaile- und Eisenwaren-Lager,

bringt sein großes Lager in

Haus- und Küchengeräten

in empfehlende Erinnerung. Ferner:

Gardinenstangen und Vitragen,

Spiegel,

mit Tisch und Konsol, bis 60 Mark am Lager.

Porzellan-, Glas-, Nidel-, Majolika- und Steingutwaren.

Echt Solinger Stahlwaren.

Hänge-, Tisch-, Hand- und Wand-Lampen.

Elektrische Glühbirnen.

**Wringmaschinen,**

beste Fabrikate.

Dezimal- und Tafel-Wagen.

Gewichte und Maße.

Um gütigen Zuspruch bittet

der Obige.

## Dank und Nachruf!

Zurückgekehrt von der Grabstätte meiner lieben Gattin, unserer guten Mutter,  
 Groß- und Schwiegermutter,

**Amalie Auguste Philipp**

geb. S n a u d,

fühlen wir uns gedrungen, allen Verwandten, Freunden und Bekannten für das zahlreiche Geseit und den reichen Blumenschmuck herzlich zu danken. Besonders danken wir Herrn Pfarrer Dietrich für die göttlichen Trostesworte, Herrn Kirchschullehrer Schneider nebst Schülern für den erhebenden Gesang. Dank auch dem Verein Einigkeit für das Tragen zur letzten Ruhestätte, sowie meinen lieben Musikkollegen.

Du aber, liebe, teure Entschlafene, ruhe sanft im kühlen Schoß der Erde!

Bretnig, Grossröhrsdorf, Chemnitz-Gablenz, Dresden und Pawluket-  
 Hoydamerika, am 18. März 1906.

Die tieftrauernden Hinterlassenen.

## Stange's Restauration Ohorn.

Sonntag und Montag, den 25. und 26. März, halte ich meinen

## Karpienschmaus

ab, wozu ich meine werthen Gönner und Freunde höflich einlade.

Ad. Stange.

## Zur Konfirmation

empfehle ich

für Knaben: Stiefel, Stiefeletten, Schnür- oder Agraffenstiefel,

für Mädchen: Schnür- und Knopfschuhe, sowie -Stiefel

in verschiedenen Lederarten zu billigen Preisen

Max Büttrich,

Schuhmachermeister.

## Bester Görlitzer Stückkalk

ist angekommen und empfiehlt billigt

A. Assmann,

Niederlagen am Bahnhof Großröhrsdorf.

## Kgl. Sächs. Militärverein.

Nächsten Sonntag nachm. 6 Uhr

### Hauptversammlung.

Um zahlreiches Erscheinen bittet

D. B.



## Frw. Feuerwehr.

Nächsten Sonntag früh 6 Uhr

### Übung,

1/2 6 Uhr Signal „Sammeln“.

Das Kommando.

## Färber- u. Druckerverein.

Nächsten Sonnabend abends 1/2 9 Uhr

### Hauptversammlung.

Tagesordnung:

- 1) Aufnahme neuer Mitglieder.
  - 2) Richtigprechung der Jahresrechnung.
  - 3) Anträge.
  - 4) Allgemeines.
- Um zahlreiches Erscheinen bittet D. B.

## Gasthaus zur Linde,

Grossröhrsdorf.

Donnerstag den 22. d. M. an Stelle  
 des Karpienschmaus:

### großes Schlachtfest,

früh von 8 Uhr an Weißfleisch, nachmittags  
 von 4 Uhr an hausgeschlachte Blut-, Leber-  
 und Sardellenwurst, sowie Bratenwurst, abends  
 Schweinsknöchel und Bratwurst mit Sauer-  
 kraut, wozu ganz ergebenst einladet

Ernst Seifert.

## Konfirmanden-

Sacco's,

Damen-Sacco's und  
 Jaquettes,

Kinder-Jaquettes und  
 Sacco's

finden Sie in allergrößter Auswahl am Plage

zu wirklich niedrigen Preisen bei  
**August Rammer jr.,**

Pulsnitz, Langestr. 6.

Seit nahezu 35 Jahren I. und anerkannt  
 lieferungsfähigste Bezugsquelle!

## Liebhaber

eines zarten, reinen Gesichts mit rosigem  
 jugendfrischen Aussehen, weißer, sammet-  
 weicher Haut und blendend schönem Taint  
 gebrauchen nur die allein echte:

**Stedenpferd-Villemisch-Seife**

v. Bergmann & Co., Radebeul  
 mit Schutzmarke: Stedenpferd.

a Stück 50 Pfg. bei: **Theodor Horn.**

Feinstes

## Iran-Leder-

Fett,

in Dosen zu 10, 20, 30 und 50 Pfg., em-  
 pfehl

Max Büttrich,

Alleinverkauf für Bretnig.

## Büstenarten

empfehl die hiesige Buchdruckerei.

## Deutsche Bierhalle.

Diejenigen, welche noch dem bereits ge-  
 gründeten

### Sechsenklub

beitreten wollen, werden gebeten, nächsten  
**Sonnabend** abends 1/2 9 Uhr bei mir zu er-  
 scheinen. **W. Witte.**

## Arbeits- Hosen u. Westen

In Englisch-Leder,  
 gestreift und echt schwarz,  
**Zwirnrosen**  
 und **Kalmuck-Jacken**  
 in nur guten Qualitäten und zu  
 billigen Preisen.

**208, A. Grosser, 208.**  
 Grossröhrsdorf.

Eingang durch die Hausflur.  
 NB. Auf Wunsch Anfertigung  
 nach Maß. **D. D.**

Besucht werden  
**einige Weber**  
 auf mech. Stühle, ferner  
**junger Mann**  
 als Gehilfe in die Druckerei und Appretur  
 von **F. G. Horn & Sohn.**

**Ein Logis**  
 ist zu vermieten und sofort bezugsbar. Wo  
 sagt die Expedition d. Bl.

**Gardinenstangen,**  
 Vitragen, Rosetten in allen Längen empfiehlt  
 billigst **Bruno Kunath, Grossröhrsdorf.**

Kirchennachrichten von Bretnig  
 vom Sonntag Estomihi bis Oculi.  
 Geburten: Der Ehefrau des Emil  
 Gustav Nische, Fabrikarbeiter, am 25.  
 Februar Tochter; der Ehefrau des Paul  
 Emil Kleinstück, Maurer, am 27. Februar  
 Sohn; der Ehefrau des Moritz Adolf Schöne,  
 Fabrikarbeiter, am 2. März Sohn; der  
 Ehefrau des Emil Robert John, Hausbesitzer,  
 am 4. März Sohn; der Ehefrau des Paul  
 Richard Nische, Werkführer, 5. März  
 Tochter; der Ehefrau des Otto Max Venad,  
 Färber, 7. März Tochter; der Ehefrau des  
 Otto Max Steglich, Ofenseger, am 18. März  
 Tochter. Darüber ein unehelicher Sohn.  
 Betraut: Alwin Paul Gärtner und  
 Therese Johanna Schreiber. — Gustav  
 Alwin Pehold und Ida Lina Lechritz. —  
 Louis Alwin Bergmann und Ida Martha  
 Berger.

Beerdigungen: 3. März Johanne  
 Karoline verwitwete Kunath geborene Groß-  
 mann, 75 J. 4 M. 27 T. — 6. März  
 Johanne Christiane verwitwete Thalheim,  
 geborene König, 70 J. 7 M. 10 T. — 18.  
 März Amalie Auguste Philipp, geborene  
 Snaud, 57 J. 6 M. 3 T.